

Quellen / Anhang

[1] Kampfmittelräumdienst SH, 2020

Riechers, Florian

Von: Alexander.Matera@mzb.landsh.de
Gesendet: Montag, 31. August 2020 11:55
An: Gloyer, Jens-Martin
Cc: Joerg.Kinsky@mzb.landsh.de
Betreff: Spülfeld Beldorf
Anlagen: Merkblatt.doc

Sehr geehrter Herr Gloyer,

Bezug nehmend auf Ihre Mail vom 20.08.2020 antworte ich Ihnen, ihr Einverständnis vorausgesetzt, der Einfachheit halber per E-Mail.

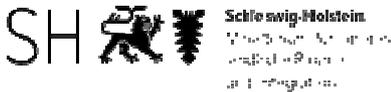
Für die geplante Baumaßname „Spülfeld Beldorf“ benötigen sie keine separate Luftbildauswertung. In dem ihnen vorliegenden Schreiben vom 23.10.2008 (damals noch AfK) wird Bezug auf die Kampfmittelsituation in Ihrem geplanten Bauabschnitt genommen. Dort heißt es unter anderem: *Für die Bereiche Kudensee, **Dükerswisch, Fischerhütte, Oldenbüttel, Breiholz, Schülp, Audorf-Rade und Königsförde sind keine Abwürfe erkennbar.***

Somit gelten die oben genannten Bereiche als nicht Kampfmittelverdächtig.

Ich bitte Sie dennoch das angefügte Merkblatt zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen.

Alexander Matera



Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration
des Landes Schleswig-Holstein
Landeskriminalamt / Abt. 3, Dez. 33
Kampfmittelräumdienst
Lärchenweg 17, 24242 Felde
Tel.: 04340-4049 404
Fax: 04340-4049 414
Alexander.Matera@mzb.landsh.de

Kampfmittelräumdienst SH - Lärchenweg 17 - 24242 Felde

**Amt für Katastrophenschutz
Kampfmittelräumdienst**

Wasser und Schifffahrtsamt Brunsbüttel
z. Hd. Herrn Labesius
Postfach 1220

Ihr Zeichen: 2-231.2/1 PFS 6800
Ihre Nachricht vom: 17.09.2008
Unser Zeichen: IV AfK-3-214/**SH-NOK-08**
Unsere Nachricht vom: 23.10.2008

25535 Brunsbüttel

kampfmittelraeumdienst@mzb.landsh.de
Telefon: 04340 4049 3
Telefax: 04340-404958

23.10.2008

**Überprüfung – Baugrunderkundung NOK Schleusen und Weichen – auf
Kriegsalllasten**

Sehr geehrter Herr Labesius,

nach visueller Überprüfung alliierter Kriegsluftbilder können wir im näheren Umfeld der Bereiche Brunsbüttel einschl. Ostermoor, km 2,5-4,2 und Schwartenbek km 91,8-92,7 Einwirkungen feststellen, hier könnte Abwurfmunition im NOK bzw. im Uferbereich liegen.

Für die Bereiche Kudensee, Dükerswisch, Fischerhütte, Oldenbüttel, Breiholz, Schülup, Audorf-Rade und Königsförde sind keine Abwürfe erkennbar.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass die Auswertung der Luftbilder ein bundesweit anerkanntes Hilfsmittel zum Aufspüren von Blindgängern ist, eine Kampfmittelfreiheit aber technisch bedingt nicht garantiert werden kann.

Sollten bei den Arbeiten einzelne Munitionsreste gefunden werden, bitten wir Sie, sich an die örtliche Polizei zu wenden.

Eine Sondierung für eventuell geplante Tiefbauarbeiten bzw. Bohransatzpunkte im Uferbereich können Sie beim Kampfmittelräumdienst S-H beauftragen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Junge

[2] WSA Brunsbüttel, 1984/1986

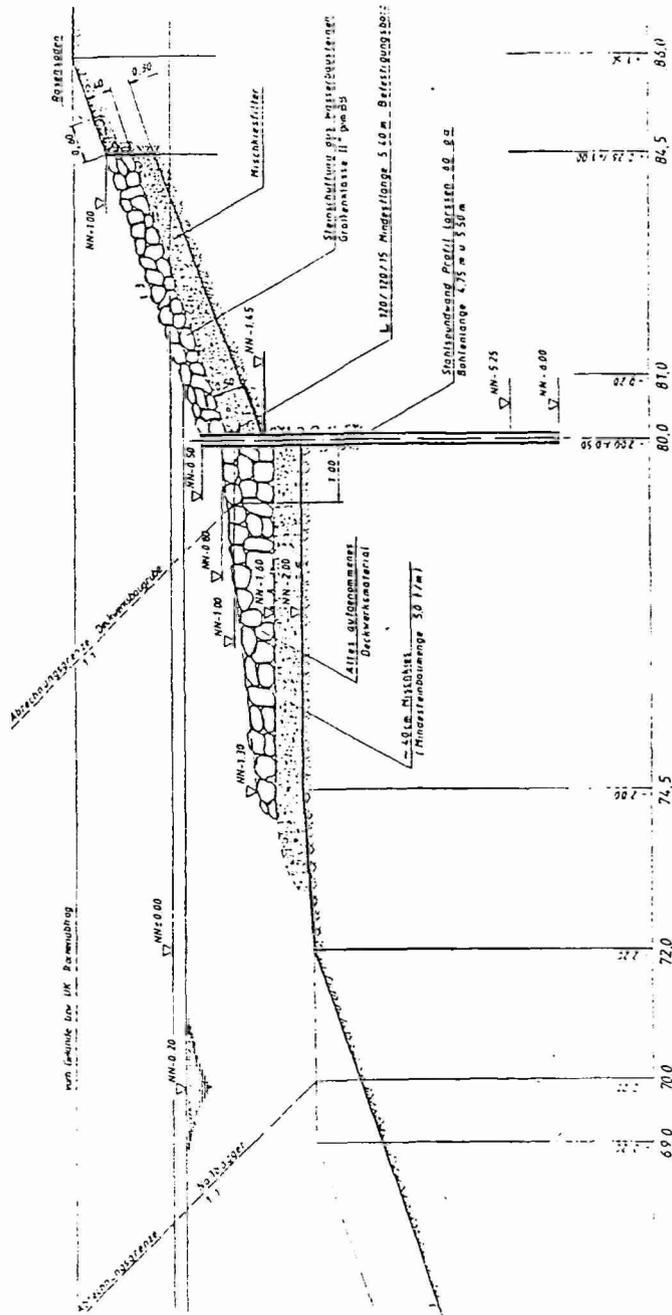
NORD-OSTSEE-KANAL

Kkm 31,200 - 34,300 Baujahr 1984/86

Nordseite

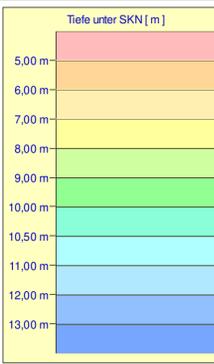
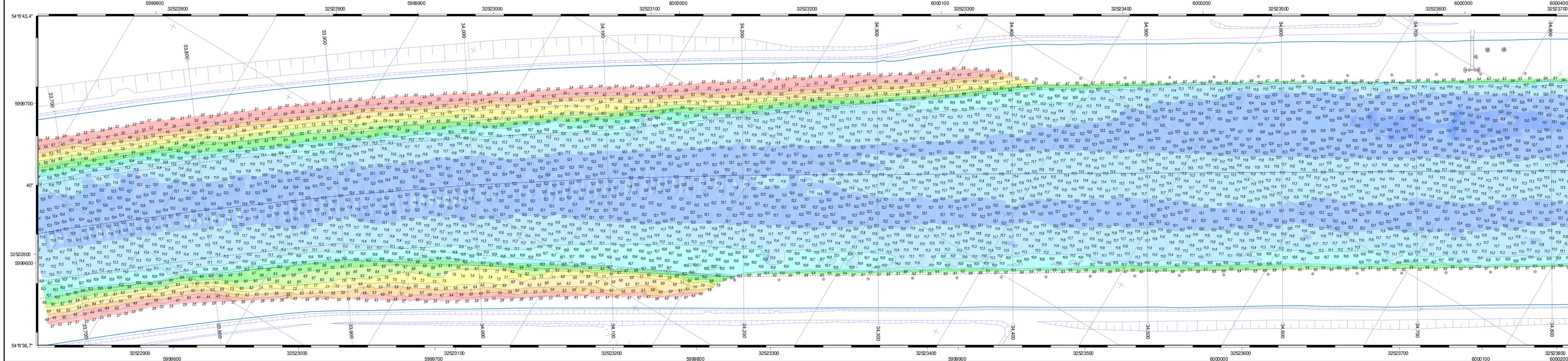
Kkm 31,440 - 33,875 " "

Südseite



[3] WSA Tönning, 19.08.2020

Draufsicht Maßstab 1 : 1000 Bezugshorizont : SKN Bezug Länge/Breite : WGS84-Ellipsoid (GRS-80)
 9°20'51,6" Rotation : 31° Bezug Tiefenlinien : SKN farbige Koten des Modells Farbe der Modellflächen : Höhenschichtenplan mit Schummierung 210"



Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt
 -Standort Kiel-
Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Tönning

Maßstab 1 : 1000	NORD - OSTSEE - KANAL Weststrecke Kontrollpeilung Böschungen km 33,7 bis km 34,8	Messauftrags-Nr. BOE 2/20
Aufgestellt Tönning, 02.04.2020	Unterschrift / Datum i.A. gez. Freers	Dienst-bezeichnung Verm.-Ing.
Zeichnung geprüft	gez. Freers	Verm.-Ing.
Zeichnung erstellt	gez. Kerschhagl	VT

Angaben zum Messgebiet:
 Bezugshorizont der Karte: PN 4,80m = NHN -0,20m
 Solltiefe: 11m Auftragsnummer: 3401
 Bemerkung: VKS2-20_km33-7_km35-8.mbes

Qualitätsangaben zur Messung:
 Datum der ersten Messung: 25.03.2020 Schiffsname: PS ORKA
 Datum der letzten Messung: 25.03.2020 Lagesstatus: 489
 Ortungsverfahren: PDGPS Höhenstatus: 170
 Tiefenmesssystem: EAMCU 32 geografisches Netz: WGS84 (DREF)
 Frequenz: 200 - 300 kHz
 Beschickungsverfahren: PDGPS

Qualitätsangaben zum Produkt:
 Status der Auswertung: Modellierung abgeschlossen
 Modell: nordorientiertes Grid (Maschenweite 2,00 m)
 Standardunsicherheit Einzelltiefe (Grad des Vertrauens 68%): 0,16 m
 Standardunsicherheit des Modells (Grad des Vertrauens 68%): 0,04 m

Angaben zu Bestandsdaten:
 Stand DBWK: 14.11.2019 Stand Seezeichen: 14.11.2019